

Opernhaus Zürich AG  
Bettina Auge  
Pressereferentin  
Falkenstrasse 1  
CH-8008 Zürich  
T +41 44 268 64 34  
bettina.auge@opernhaus.ch  
www.opernhaus.ch

OPERNHAUS  
ZÜRICH

Zürich, 18. Oktober 2017

## SINFONISCHER SAISONAUFTAKT

**Philharmonia Zürich mit Alain Altinoglu und Lise de la Salle**

Für das erste Philharmonische Konzert dieser Spielzeit am **Sonntag, 22. Oktober, 19:30 Uhr** kehrt Alain Altinoglu, Musikdirektor der Brüsseler Oper, ans Pult der Philharmonia Zürich zurück. Auf dem Programm stehen **Werke von Franz Liszt und Béla Bartók**.

Im ersten Teil werden von Liszt die **symphonische Dichtung Nr. 3 «Les Préludes»** und das **Erste Klavierkonzert** zu hören sein. Solistin des Abends ist Lise de la Salle. Die junge französische Pianistin hat bereits zahlreiche Klavierabende in den grossen Konzertsälen Europas, der USA und Asiens gegeben und mit Dirigenten wie u.a. Fabio Luisi, James Conlon, Lorin Maazel, Sir Andrew Davis, Marek Janowski und Sir Neville Marriner zusammen gearbeitet. Von 2013 bis 2015 war sie Artist in residence der Philharmonia Zürich und spielte unter der Leitung von Fabio Luisi das Gesamtwerk für Klavier und Orchester von Sergei Rachmaninow. Ein Live-Mitschnitt ist bei Philharmonia Records erschienen.

Der zweite Teil dieses sinfonischen Saisonauftaktes ist das **Konzert für Orchester von Béla Bartók**, welches zum Standardrepertoire aller bedeutenden Orchester gehört. Es ist nicht nur ein Werk, das alle Instrumentengruppen des Orchesters herausfordert, sondern auch eine Art «Summe» von Bartóks kompositorischen Erfahrungen. Mit aller Energie lehnte sich Bartók mit diesem 1943 im amerikanischen Exil entstandenen Werk gegen die widrigen politischen Umstände seiner Zeit auf.

Alain Altinoglu gastiert regelmässig an allen grossen Opernhäusern weltweit, u.a. der New Yorker Met, den Staatsopern in Wien, Berlin und München, dem Covent Garden London, dem Teatro Colón Buenos Aires, an den Pariser Opernhäusern sowie bei den Festivals in Salzburg, Bayreuth und Aix-en-Provence. Am Opernhaus Zürich hat Alain Altinoglu u.a. «Pelléas et Mélisande», die Uraufführung von Christian Josts «Rote Laterne» und «Der fliegende Holländer» in der Inszenierung von Andreas Homoki dirigiert. Letztere Produktion ist mit Bryn Terfel in der Titelpartie auf DVD erschienen.